

DIN EN 14279

ICS 79.060.20; 79.080

Ersatz für
DIN EN 14279:2005-03**Furnierschichtholz (LVL) –
Definitionen, Klassifizierung und Spezifikationen;
Deutsche Fassung EN 14279:2004+A1:2009**

Laminated Veneer Lumber (LVL) –
Definitions, classification and specifications;
German version EN 14279:2004+A1:2009

Lamibois (LVL) –
Définitions, classification et spécifications;
Version allemande EN 14279:2004+A1:2009

Gesamtumfang 24 Seiten

Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel (NHM) im DIN

Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 112 „Holzwerkstoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der NA 042-02-15 AA „Spiegelausschuss zu CEN/TC 112 und ISO/TC 89 Holzwerkstoffe“ im Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel (NHM).

Es wird darauf hingewiesen, dass in Deutschland in Bezug auf die Formaldehydabgabe die Chemikalienverbotsverordnung zu beachten ist.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 14279:2005-03 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Änderung der Bezeichnung „G“ in „NS“ in Abschnitt 8;
- b) Aktualisierung der Verweise im Text.

Frühere Ausgaben

DIN EN 14279: 2005-03

Deutsche Fassung

**Furnierschichtholz (LVL) —
Definitionen, Klassifizierung und Spezifikationen**

Laminated Veneer Lumber (LVL) —
Definitions, classification and specifications

Lamibois (LVL) —
Définitions, classification et spécifications

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 14. Oktober 2004 angenommen und schließt Änderung 1, die am 3. Februar 2009 vom CEN angenommen wurde.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen.....	5
3 Begriffe	6
4 Klassifizierung	7
5 Anforderungen.....	7
5.1 Allgemeine Anforderungen.....	7
5.2 Formaldehyd	8
5.3 Zusätzliche Anforderungen an LVL/1: Furnierschichtholz zur Verwendung in Trockenbereich	9
5.3.1 Qualität der Verklebung	9
5.3.2 Biologische Dauerhaftigkeit	9
5.4 Zusätzliche Anforderungen an LVL/2: Furnierschichtholz zur Verwendung im Feuchtbereich	9
5.4.1 Qualität der Verklebung	9
5.4.2 Biologische Dauerhaftigkeit	9
5.5 Zusätzliche Anforderungen an LVL/3: Furnierschichtholz zur Verwendung im Außenbereich	9
5.5.1 Qualität der Verklebung	9
5.5.2 Biologische Dauerhaftigkeit	9
6 Weitere Eigenschaften	10
7 Nachweis der Übereinstimmung.....	10
7.1 Allgemeines.....	10
7.2 Fremdüberwachung	10
7.3 Werkseigene Produktionskontrolle	10
8 Kennzeichnung, Identifizierung und Dokumentation	11
Anhang A (normativ) Beurteilung der Verklebungsqualität von Furnierschichtholz	12
Anhang B (informativ) Weitere Eigenschaften	21
Literaturhinweise	22

Vorwort

Dieses Dokument (EN 14279:2004+A1:2009) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 112 „Holzwerkstoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis September 2009, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis September 2009 zurückgezogen werden.

Dieses Dokument enthält Änderung 1, genehmigt von CEN am 2009-02-03.

Dieses Dokument ersetzt EN 14279:2004.

Der Anfang und das Ende von durch die Änderung eingefügtem oder geändertem Text wird mit den Marken   angezeigt.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Einleitung

Furnierschichtholz wird in zwei Normen behandelt: EN 14374 und EN 14279 (dieses Dokument), die im Rahmen der Mandate M/112 bzw. M/113 erarbeitet wurden.

Im Anwendungsbereich des Mandates M/112 „Bauholzprodukte für tragende Zwecke und zugehörige Produkte“ ist Furnierschichtholz ein Werkstoff zur Herstellung von Produkten für tragende Zwecke. Im Anwendungsbereich des Mandates M/113 „Holzwerkstoffe“ ist Furnierschichtholz ein Produkt.

Die Anwendungsbereiche überlappen in gewissem Umfang. In einigen Fällen wird die anzuwendende Norm in den Normen zur Berechnung und Bemessung angegeben, in anderen Fällen kann der Anwender festlegen, welche Norm gilt.

Für den Zusammenhang mit der Richtlinie 89/106/EWG hat EN 14374:2004 einen eigenen Anhang ZA.

EN 14279 gilt für Furnierschichtholz für allgemeine Zwecke und für Furnierschichtholz zur Verwendung im Bauwesen. Zusammenhang mit der Richtlinie 89/106/EWG siehe Anhang ZA der EN 13986:2004.

Diese Europäische Norm wurde in Zusammenarbeit mit CEN/TC 124 erstellt. Daraus folgt, dass einige Festlegungen, wie z. B. einige Definitionen und allgemeine Anforderungen mit EN 14374 übereinstimmen.

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument enthält Definitionen und eine Klassifizierung und legt die Anforderungen an Furnierschichtholz (LVL) für allgemeine Zwecke und zur Verwendung im Bauwesen im Trocken- Feucht- und Außenbereich fest.

ANMERKUNG Auf diese Norm wird in EN 13986 für die Verwendung im Bauwesen Bezug genommen.

Anhang A „Beurteilung der Verklebungsqualität von Furnierschichtholz“ ist normativ.

Informationen über weitere Eigenschaften sind im Anhang B angegeben.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokumentes erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 310, *Holzwerkstoffe — Bestimmung des Biege-Elastizitätsmoduls und der Biegefestigkeit*

EN 314-1, *Sperrholz — Qualität der Verklebung — Teil 1: Prüfverfahren*

EN 314-2, *Sperrholz — Qualität der Verklebung — Teil 2: Anforderungen*

EN 315, *Sperrholz — Maßtoleranzen*

EN 322, *Holzwerkstoffe — Bestimmung des Feuchtegehaltes*

EN 323, *Holzwerkstoffe — Bestimmung der Rohdichte*

EN 324-1, *Holzwerkstoffe — Bestimmung der Plattenmaße — Teil 1: Bestimmung der Dicke, Breite und Länge*

EN 324-2, *Holzwerkstoffe — Bestimmung der Plattenmaße — Teil 2: Bestimmung der Rechtwinkligkeit und der Kantengeradheit*

EN 326-1, *Holzwerkstoffe — Probenahme, Zuschnitt und Überwachung — Teil 1: Probenahme und Zuschnitt der Prüfkörper sowie Angabe der Prüfergebnisse*

EN 326-2, *Holzwerkstoffe — Probenahme, Zuschnitt und Überwachung — Teil 2: Qualitätskontrolle in der Fertigung*

EN 326-3, *Holzwerkstoffe — Probenahme, Zuschnitt und Überwachung — Teil 3: Abnahmeprüfung eines einzelnen Loses von Platten*

EN 335-3, *Dauerhaftigkeit von Holz und Holzprodukten — Definition der Gefährdungsklassen für einen biologischen Befall — Teil 3: Anwendung bei Holzwerkstoffen*

EN 408, *Holzbauwerke — Bauholz für tragende Zwecke und Brettschichtholz — Bestimmung einiger physikalischer und mechanischer Eigenschaften*

EN 635-2, *Sperrholz — Klassifizierung nach dem Aussehen der Oberfläche — Teil 2: Laubholz*

EN 635-3, *Sperrholz — Klassifizierung nach dem Aussehen der Oberfläche — Teil 3: Nadelholz*

EN 635-5, *Sperrholz — Klassifizierung nach dem Aussehen der Oberfläche — Teil 5: Messverfahren und Angabe der Merkmale und Fehler*

EN 717-1, *Holzwerkstoffe — Bestimmung der Formaldehydabgabe — Teil 1: Formaldehydabgabe nach der Prüfkammer-Methode*

EN 717-2, *Holzwerkstoffe — Bestimmung der Formaldehydabgabe — Teil 2: Formaldehydabgabe nach der Gas-analyse-Methode*

EN 789, *Holzbauwerke — Prüfverfahren — Bestimmung der mechanischen Eigenschaften von Holzwerkstoffen*

EN 1058, *Holzwerkstoffe — Bestimmung der charakteristischen Werte der mechanischen Eigenschaften und der Rohdichte*

EN 13986:2004, *Holzwerkstoffe zur Verwendung im Bauwesen — Eigenschaften, Bewertung der Konformität und Kennzeichnung*

EN 14374, *Holzbauwerke — Furnierschichtholz für tragende Zwecke — Anforderungen*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

3.1

Furnierschichtholz - LVL

Verbund aus Furnieren, in dem die Furniere vorwiegend in derselben Faserrichtung ausgerichtet sind

ANMERKUNG Diese Definition schließt Furnierschichtholz mit Querlagen nicht aus.

3.2

Aufbau

Zusammensetzung von Furnierschichtholz hinsichtlich der Anzahl der Furniere sowie deren Ausrichtung

3.3

Trockenbereich

Bedingungen entsprechend Nutzungsklasse 1 nach **A1** EN 1995-1-1 **A1**, gekennzeichnet durch einen Feuchtegehalt des Materials, der einer Temperatur von 20 °C und einer relativen Luftfeuchte der umgebenen Luft entspricht, die nur für einige Wochen pro Jahr einen Wert von 65 % übersteigt

[EN 13986:2004]

3.4

Feuchtbereich

Bedingungen entsprechend Nutzungsklasse 2 nach **A1** EN 1995-1-1 **A1**, gekennzeichnet durch einen Feuchtegehalt des Materials, der einer Temperatur von 20 °C und einer relativen Luftfeuchte der umgebenden Luft entspricht, die nur für einige Wochen pro Jahr einen Wert von 85 % übersteigt

[EN 13986:2004]

3.5

Außenbereich

Bedingungen entsprechend Nutzungsklasse 3 nach **A1** EN 1995-1-1 **A1**, gekennzeichnet durch Klimaverhältnisse, die zu höheren Feuchtegehalten als in Nutzungsklasse 2 führen

[EN 13986:2004]